

Ruberstein® Flexible Dichtschlämme 1K

Flexible, 1-komponentige Dichtschlämme für Verbund- und Bauwerksabdichtungen

Ruberstein® Flexible Dichtschlämme 1K wird auf Untergründen aus Beton, Mauerwerk, Porenbeton und Putz der Mörtelgruppe II und III eingesetzt. Als alleinige Abdichtung nach DIN 18533-3 für die Wassereinwirkungsklassen W1-E (Bodenfeuchte und nichtdrückendes Wasser) und W4-E (Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandsockel) sowie für waagerechte Abdichtungen in und unter Wänden geeignet. Ruberstein® Flexible Dichtschlämme 1K kann gemäß allgemeinem bauaufsichtlichem Prüfzeugnis (AbP, P-5018/353/13 MPA-BS) als Abdichtung bei drückendem Wasser gemäß DIN 18535 bis 3 m Wassersäule verwendet werden. Auch geeignet zur Negativabdichtung von Kellerwänden. Schichtdicken gemäß DIN 18533-3

- Nassschichtdicke inklusive Schichtdickenzuschlag: 3 mm
- Mindesttrockenschichtdicke: 2 mm Schichtdicken gemäß DIN 18535
- Nassschichtdicke inklusive Schichtdickenzuschlag: 3,5 mm
- Mindesttrockenschichtdicke: 2,5 mm Ruberstein® Flexible Dichtschlämme 1K ist beständig gegen Frost-Tau-Wechselbeanspruchung mit Tausalzangriff gemäß DIN EN 13687-1.

1 Eigenschaften:

Rissüberbrückende, rissfrei aushärtende, flexible Dichtschlämme, die im ausgehärteten Zustand absolut wasserdicht, sowie frost- und alterungsbeständig ist. Ruberstein® Flexible Dichtschlämme 1K ist ein einkomponentiges Produkt, welches auf der Baustelle mit Wasser zu einer verarbeitungsfertigen Dichtschlämme angerührt wird, die sich im Streich-, Spritz-, Roll- oder Spachtelverfahren leicht und problemlos verarbeiten lässt.

2 Lieferform:

Sack à 20 kg (48 Säcke/Palette)

5 Zusammensetzung:

- Portlandzement
- Quarzsand
- Polymerdispersion
- Hilfsstoffe

7 Verbrauch / Ergiebigkeit:

1,2 kg/m² je mm Trockenschichtdicke

8 Lagerung:

Trocken und gegen Feuchtigkeit geschützt lagern. Haltbarkeit 12 Monate. Wir empfehlen die Verarbeitung innerhalb von ca. 6 Monaten.

Das unverarbeitete Produkt ist frostempfindlich und darf nicht bei Temperaturen unter +5 °C gelagert werden. Angebrochene Säcke sind sofort dicht zu verschließen und innerhalb von 4 Wochen zu verarbeiten, da das Bindemittel bei Feuchtigkeit Zutritt vorab abbinden kann.

9 Technische Parameter:

- Rohdichte: 1,5 g/cm³
- Reifezeit: 3 min
- Verarbeitungszeit: 1 h
- Mattfeuchte nach ca.: 30 min
- Trocknungszeit bei 20°C/50% rel. Luftfeuchte: ca. 3 h
- Äquivalente Luftschichtdicke bei 2 mm: 1,0 m
- Wasserdampfdiffusions-widerstandszahl μ : 500
- sulfatbeständig
- Rissüberbrückungsklasse: RÜ2-E
- Rissklasse: R2-E

11 Untergrund / Vorbereitung:

Der Untergrund muss fest, tragfähig und weitgehend eben sein sowie eine Haftzugfestigkeit von mindestens 1,0 N/mm² aufweisen, prüfbar gemäß EN 1542. Verschmutzungen wie Öl, Fett oder andere Trennmittel sind vollständig zu entfernen. Rieselstellen, Lunker und Unebenheiten sind vor der Applikation mit Ruberstein® Hohlkehlen- und Ausgleichspachtel zu egalisieren. Frischer Beton darf erst nach ausreichender Karbonatisierung und einer Mindestaushärtezeit von 28 Tagen beschichtet werden. Beim Einsatz auf Beton ist der Untergrund vor dem Aufbringen von Ruberstein® Flexible Dichtschlämme 1K gründlich vorzunässen oder alternativ Ruberstein® Verkieselungsflüssigkeit VF im Verhältnis 1:1 mit Wasser verdünnt aufzubringen. Bei anderen Untergründen, insbesondere stark saugenden Untergründen wie Porenbeton oder trockenem Mauerwerk, ist Ruberstein® Verkieselungsflüssigkeit VF als Grundierung unverdünnt zu verwenden; auch diese Untergründe sind zuvor ausreichend vorzunässen. In beiden Fällen soll die Oberfläche mattfeucht sein; Pfützenbildung sowie stehendes Wasser sind zu vermeiden. Der maximale zulässige Feuchtegehalt zementhaltiger Untergründe beträgt 4 CM-%.

13 Verarbeitung:

Die gewünschte Konsistenz lässt sich über die Anmachwassermenge einstellen. Für die Verarbeitung mit Pinsel oder Rolle können 0,18 – 0,26 l Wasser / kg (3,6-5,2 l Wasser / 20 kg) zugegeben werden. Um eine Klumpenbildung beim Anrühren zu vermeiden, empfiehlt es sich ca. 2/3 der Wassermenge vorzulegen und mit einem geeigneten Rührer bei ca. 600 min⁻¹ anzumischen. Nach dem Aufschließen des Materials wird die restliche Wassermenge zugegeben. Flexible Dichtschlämme 1K mit einer festen Bürste, Rolle, Quast oder einem geeigneten Spritzgerät (Schneckenpumpe) in 2 bis 3 Arbeitsgängen satt und gleichmäßig auf mattfeuchtem Grund auftragen. Bei Arbeitsunterbrechungen muss Ruberstein® Flexible Dichtschlämme 1K auf Null ausgezogen werden. Überlappungsbreite $\geq$ 10 cm bei Weiterführung der Arbeiten. Keine Arbeitsunterbrechungen an Gebäudeecken, Kanten oder Kehlen. Ecken und Wand-Bodenanschlüsse sind mit Ruberstein® Dichtbändern NVV abzudichten. Diese sind in die erste Lage frisch einzulegen und mit der zweiten zu überarbeiten. Die Auftragsstärke darf maximal 5 mm betragen. Das angemischte Material innerhalb einer Stunde verarbeiten. Bereits angesteiftes Material darf auch nicht unter erneuter Zugabe von Wasser wieder aufgerührt werden. Ruberstein® Flexible Dichtschlämme 1K darf nicht mit anderen Zusätzen modifiziert werden. Objekt-, Verarbeitungs- und Umgebungstemperatur in der Trocknungsphase nicht unter +5 °C! Keine Wassereinwirkung während der Trocknung! Die Trocknungszeiten variieren in Abhängigkeit von der Schichtdicke der Beschichtung und den klimatischen Bedingungen. Bei hohen Temperaturen vor starker Sonneneinstrahlung schützen. Reinigung der Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser. Für den Schutz von Bauwerksabdichtungen im erdberührten Bereich ist die DIN 18533-3 zu beachten. Ruberstein® Flexible Dichtschlämme 1K muss vor dem Anbringen der erforderlichen Schutzschicht vollständig durchgetrocknet sein (1 – 3 Tage, je nach Temperatur und Luftfeuchtigkeit).

16 Entsorgung:

Im ausgehärteten Zustand als Bauschutt entsorgen.

17 Arbeitsschutz:

Frischer Mörtel reagiert alkalisch. Haut- und Augenschutz tragen! Sicherheitsdatenblatt beachten.

21 Verweis:

Die Produktverpackung dieses Produkts entspricht den Vorgaben der Verordnung (EU) 2025/40 über Verpackungen und Verpackungsabfälle (PPWR), Artikel 5 (Stoffbeschränkungen). Die entsprechende Konformitätserklärung liegt bei Rubersteinwerk GmbH vor und kann auf Anfrage zur Verfügung gestellt werden.

22 CE-Kennzeichnung:

	
Referenz-Nr.: FDS1K30602/RSN	
EN 14891:2017	
Die Leistungserklärung ist unter der Internetadresse des Herstellers elektronisch abrufbar.	

Hinweise:

Die Angaben in dieser Technischen Information entsprechen unserem aktuellen Kenntnis- und Erfahrungsstand. Sie entbinden den Verarbeiter angesichts der Vielzahl möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Die allgemein anerkannten Regeln der Bautechnik sind einzuhalten. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie geltende gesetzliche Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten. Mit Erscheinen dieser Technischen Information verliert jede vorherige Ausgabe ihre Gültigkeit. Die jeweils aktuelle Version ist über [Website/Kontakt] erhältlich. Technische Änderungen an den Produkten sowie deren Verpackungen bleiben vorbehalten. Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.